



Leistungsbeschreibung Rotkreuz-Notruf Casa

Prinzip Rotkreuz-Notruf Casa

Der Kunde mietet ein Notrufgerät vom Schweizerischen Roten Kreuz Kanton Aargau (fortan SRK genannt). Mit diesem Notrufgerät und der dazugehörigen Alarmtaste kann er jederzeit eine telefonische Verbindung zur Rotkreuz-Notrufzentrale aufbauen, sofern ein Mobilfunknetz zur Verfügung steht. Die Rotkreuz-Notrufzentrale vermittelt nach sorgfältiger Abklärung adäquate Hilfe gemäss Kundenangaben und Kundenwunsch.

Leistungen SRK

In den monatlichen Kosten inbegriffen sind die Miete des Notrufgerätes, die SIM-Karte, der Anschluss an die Rotkreuz-Notrufzentrale, die Entgegennahme von Test- und Probealarmen, die Entgegennahme von Notrufen sowie die Telekommunikationskosten. Weiter sind die Wartung des Notrufgerätes (z.B. Batteriewechsel Alarmtaste) und die Störungsbehebung beim Kunden vor Ort inbegriffen.

Inbetriebnahme Rotkreuz-Notruf Casa

Nach Eintreffen der komplett ausgefüllten Dokumente wird ein Installationstermin mit dem Kunden vereinbart. Die Installation wird durch einen Mitarbeiter des SRK oder durch ein beauftragtes Unternehmen vorgenommen. Anschliessend wird der Kunde ausführlich instruiert. Mittels mehrerer Probealarme wird die Verbindung mit der Rotkreuz-Notrufzentrale aufgebaut und das Notrufsystem getestet. Die Inbetriebnahme ist mit der Begrüssung des Kunden durch die Rotkreuz-Notrufzentrale abgeschlossen.

Hinweise für die Betriebsbereitschaft

In Gebieten oder Gebäuden ohne oder mit nur eingeschränkter GSM-Mobilfunknetz-Abdeckung kann kein Alarm via eingebaute SIM-Karte abgesetzt werden. Falls zuhause kein GSM-Betrieb möglich ist, bieten wir beim Notruf Casa eine zeitgemässe digitale Lösung an.

Casa in Kombination mit digitaler Festnetz-Telefonie von Drittanbietern (Swisscom, Sunrise, Cablecom etc.)

In Kombination mit IP-basierender Festnetz-Telefonie verschiedenster Telekomanbieter können unsere modernen Notrufgeräte Casa dank VoIP eine möglichst hohe Sicherheit bieten.

Wenn wegen fehlendem Mobilfunknetz das Rotkreuz-Notrufgerät an einem Router angeschlossen wird, kann bei einem Stromausfall jedoch kein Alarm ausgelöst werden, da auch der Router des Telekomanbieters davon betroffen ist. Zudem besteht bei starker Auslastung des lokalen Netzwerks das Risiko, dass kein Notruf ausgelöst werden kann.

Betrieb Rotkreuz-Notruf Casa

Die Betriebsbereitschaft wird technisch durch die Notrufzentrale überwacht. Bei Störungen nimmt das SRK mit dem Kunden Kontakt auf. Störungen werden in der Regel an Werktagen während den Bürozeiten behoben.





Leistungen Kunde

Der Kunde mietet das Notruf-Gerät vom SRK und benutzt es nach den Instruktionen des SRK. Allfällige Beschädigungen des Notruf-Gerätes oder der Notruf-Taste sind dem SRK umgehend zu melden.

Der Kunde verpflichtet sich, das Notruf-Gerät gemäss den Instruktionen und Weisungen des SRK zu behandeln. Insbesondere dürfen die Geräte weder selbst geöffnet noch in irgendeiner Art verändert werden.

Stellt der Kunde eine Störung fest, so hat er diese umgehend dem SRK oder der Rotkreuz-Notrufzentrale zu melden.

Für jeglichen Missbrauch der SIM-Karte haftet der Kunde.

Nach Vertragsbeendigung ist das Gerät inkl. der SIM-Karte in einwandfreiem und funktions-tüchtigem Zustand wieder zurückzugeben.